Pfarrbüros der PG Durach-Sulzberg

E-Mail (pg.durach-sulzberg@bistum-augsburg.de)

Hauptbüro Durach, Kirchenweg 3, **Telefon 0831 561290**

Montag	10:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch und Freitag	08:30 – 10:30 Uhr
Donnerstag	16:00 – 18:00 Uhr

Nebenbüro Sulzberg, Pfarrweg 1, **Tel: 08376 283**

Dienstag	08:30 – 11:30 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten bei Notfällen
erreichen Sie einen Seelsorger unter: Tel: 0151 67327881

Gottesdienstordnung

HEILIG GEIST DURACH

Samstag 17.10. Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer

13:00 Trauung
18:40 Rosenkranz/Beichtgelegenheit
19:15 Vorabendmesse
Sontheim Hans
JM Werner Eltrich, Viktoria und Mathias Appel, Maria und Rupert Köcheler sowie Luise und Fritz Samendinger

Sonntag 18.10. JAHRESTAG DER WEIHE DER KIRCHEN, DIE IHREN WEIHETAG NICHT KENNEN

9:45 Festgottesdienst mitgestaltet vom Christophorus-Chor
Xaver Lingenheil (JM) und Pepi
11:30 Taufe von Kilian Feneberg

Dienstag 20.10. Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland

14:45 Hl. Messe im Seniorenzentrum
18:30 Gedenkzeit für Verstorbene im Pfarrheim Durach

Donnerstag 22.10. hl. Johannes Paul II., Papst

18:45 Rosenkranz
19:15 Abendmesse
Wilhelmine und Josef Frey

Freitag 23.10. Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger

17:00 Oktoberrosenkranz

Samstag 24.10. Hl. Antonius Maria Claret, Bischof, Ordensgründer

18:40 Rosenkranz/Beichtgelegenheit
19:15 Vorabendmesse
Sophie, Johann und Richard Wirth
Für einen besonderen Anlass
Godrika und Eugen Bitter, Edgar Bitter, Elida Kropf, Peter Beck und für alle Verstorbenen der Familien Kropf und Bitter
Sontheim Hans

Sonntag 25.10. 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die Weltmission

9:45 Pfarrgottesdienst, mitgestaltet vom Chor Insieme, im Anschluss findet ein Verkauf von Fairtrade-Produkten und Eine-Welt-Waren statt.

KURATIE ST. GEORG BODELSBERG

Sonntag 18.10. JAHRESTAG DER WEIHE DER KIRCHEN, DIE IHREN WEIHETAG NICHT KENNEN

8:30 Sonntagsmesse
Ludwig Knaurek mit Eltern und Geschwister
Emmi und Martin Hailer
Max und Maria Heiligensetzer
Vefi Langof und Hedwig Felder

Sonntag 25.10. 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die Weltmission

8:30 Sonntagsmesse
Eduard u. Annemarie und Michael u. Maria Gschwender
Anna und Anton Mohr

ST. JOSEF DER ARBEITER WEIDACH-OBERKOTTERN

Sonntag 18.10. JAHRESTAG DER WEIHE DER KIRCHEN, DIE IHREN WEIHETAG NICHT KENNEN

11:00 Sonntagsmesse

Dienstag 20.10. Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland

19:00 Gemeinde in Bewegung: Lichterprozession zur Wendelinskapelle mit Abendgebet, Treffpunkt an der Kirche in Weidach zur Prozession um 18:45 Uhr

Freitag 23.10. Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger

18:45 Rosenkranz
19:15 Abendmesse entfällt!!

Sonntag 25.10. 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die Weltmission

11:00 Wortgottesfeier, vor und nach dem Gottesdienst können Eine-Welt-Produkte gekauft werden

HLGST. DREIFALTIGKEIT, SULZBERG

Samstag 17.10. Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer

12:30 Trauung
15:00 Trauung von Hannah Lindermeir und Fabian Lütz
19:15 Dankgottesdienst der Ehejubilare mit Segnung der Paare (Kollekte für die Orgelsanierung), anschl. Festtagssuppe im Pfarrheim

Sonntag 18.10. JAHRESTAG DER WEIHE DER KIRCHEN, DIE IHREN WEIHETAG NICHT KENNEN

9:30 Rosenkranz
10:00 Pfarrgottesdienst, Opfer für die Pfarrkirche, Pfarrintention (Kollekte für die Sanierung der Orgel)
Hedwig Zolikofer
Bertele Leni
Renate Jakele

Dienstag 20.10. Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland

17:00 Oktoberrosenkranz

Donnerstag 22.10. hl. Johannes Paul II., Papst

19:15 Abendmesse
Irena Madeja und Beata Nowakowska

Freitag 23.10. Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger

8:00 Heilige Messe in Untergassen
Karl Merk
17:00 Oktoberrosenkranz

Samstag **24.10. Hl. Antonius Maria Claret, Bischof, Ordensgründer**

18:40 Beichtgelegenheit entfällt!
19:15 Vorabendmesse entfällt!!

Sonntag **25.10. 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Kollekte für die Weltmission

9:30 Rosenkranz
10:00 Pfarrgottesdienst, Pfarrintention
Alexander Waibel und verstorbene Angehörige, Josef Gebhard
Elisabeth und Josef Schädele
Alfred Thalmeier
Franz und Ludovika Bertele
Hansi, Siegfried, Genovefa und Johann Hörmann
10:30 Kinderkirche
11:30 Taufe von Lukas Jörg in St. Josef, Untergassen

ST. JOHANNES BAPTIST, MOOSBACH

Sonntag **18.10. JAHRESTAG DER WEIHE DER KIRCHEN, DIE IHREN WEIHETAG NICHT KENNEN**

8:15 Rosenkranz
8:45 Wortgottesfeier
Rudi und Cilli Thiel, Nikolaus Gast sowie Hedwig Schilling und verstorbene Angehörige

Freitag **23.10. Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester, Wanderprediger**

16:30 Oktoberrosenkranz entfällt!!

Samstag **24.10. Hl. Antonius Maria Claret, Bischof, Ordensgründer**

13:00 Trauung von Franziska & Michael Hagenauer

Sonntag **25.10. 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Kollekte für die Weltmission

18:45 Rosenkranz
19:15 Wortgottesfeier
Familien Mair und Petrich

ST. OTMAR, OTTACKER

Sonntag **18.10. JAHRESTAG DER WEIHE DER KIRCHEN, DIE IHREN WEIHETAG NICHT KENNEN**

8:15 Rosenkranz
8:45 Sontagsmesse
Hedwig Dinser

Dienstag **20.10. Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland**

8:30 Heilige Messe

Sonntag **25.10. 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Kollekte für die Weltmission

8:15 Rosenkranz
8:45 Sonntagsmesse
in einem besonderen Anliegen

29. SONNTAG IM JAHRESKREIS
18. Oktober 2026

1. Lesung: Jesaja 45,1.4-6

2. Lesung:
1. Thessalonicher 1,1-5b

Evangelium:
Matthäus 22,15-21

» Jesus, aber erkannte ihre böse Absicht und sagte: Ihr Heuchler, warum versucht ihr mich? Zeigt mir die Münze, mit der ihr eure Steuern bezahlt! Da hielten sie ihm einen Denar hin. Er fragte sie: Wessen Bild und Aufschrift ist das? Sie antworteten ihm: Des Kaisers. Darauf sagte er zu ihnen: So gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gehört, und Gott, was Gott gehört! «

Bibelwort: **Matthäus 22,15-21**

„Als sie das hörten, staunten sie, ließen ihn stehen und gingen weg.“ So endet die Perikope beim Evangelisten Matthäus. Aus mir unklaren Gründen wird der Vers bei der Lesung des Evangeliums weggelassen. Dabei kann es hilfreich sein, auf das Verhalten der Pharisäer zu schauen, nachdem ihnen Jesus im Steuerstreit eine so originelle wie eindeutige Antwort gegeben hat. Zunächst hören sie auf das, was Jesus sagt. Keine Selbstverständlichkeit mehr: Oft geben sich Fragende die Antwort selbst oder lassen nur gelten, was sie hören möchten. Dann staunen sie. Jesus gibt ihnen eine klare Antwort und dennoch schnappt ihre Falle nicht zu. Und daraufhin gehen sie weg. Und ich hoffe, sie gehen verändert weg. Sie haben gelernt: Wir können auch anders leben. Ich kann auch anders leben.
Was meine ich damit? Geld übt eine faszinierende Wirkung aus, manchmal auch auf mich selbst. Geld ermöglicht mir schöne Dinge und Erlebnisse; Geld bietet Sicherheit (wenn auch keine absolute) – all das stimmt und beeinflusst mich. Doch Geld hat Grenzen – wo es nicht mehr hilft, nichts mehr bedeutet. Kommt dann eine Leere? Nein, wo das Geld endet, ist immer noch Gott – und vorher ist er auch.
Das ist ein großer Trost: Ich muss dem Geld nicht hinterherjagen. ja, es macht das Leben schöner und ich kann anderen damit helfen, doch es ist kein Fundament und schenkt keinen Halt. den finde ich nur bei Gott.

Michael Tillmann

Der Pfarrgemeinderat Durach lädt ein

Ökumenische Frauenrunde

am Mittwoch, 21.10.26, um 15 Uhr im Gemeindezentrum der Ev. Christuskirche

Fr. Regina Schaich (Dipl. Sozialpäd., FH) kommt wieder einmal in unsere Runde und spricht zum Thema ***„Trauer-Hoffnung, die daraus erwächst“.***

Dieses Thema betrifft uns alle, besonders nach dem Verlust eines geliebten Menschen und passt in die Zeit der Gedenktage zu Allerheiligen/Allerseelen.

Einladung

Herzliche Einladung zur Wortgottesfeier am Weltmissionssonntag, den 25. Oktober 2026, um 11:00 Uhr, in der Kirche Sankt Josef der Arbeiter in Weidach!

Vor und nach der Wortgottesfeier werden fair gehandelte Produkte aus dem Kemptener Weltladen zum Verkauf angeboten.

Nachlese

Fußwallfahrt nach Maria Rain - Gemeinde in Bewegung

Letzten Samstag machten sich rund 20 Pilgerinnen und Pilger der PG Durach-Sulzberg trotz sehr herbstlichen Wetters auf den Weg zur traditionellen Fußwallfahrt. Unter der geistlichen Begleitung von Diakon Georg Lechleiter führte die gut 14 Kilometer lange Strecke zuerst von Untergassen über Oberzollhaus nach Schwarzenberg. Hier konnten wir beim gemeinsamen Mittagessen im Gasthof Hirsch neue Kräfte für den Rest des Weges sammeln. Danach ging es durch Bachtel und Stich zur Wallfahrtskirche. Unterwegs wurde am Weg bzw. in den Kirchen und Kapellen innegehalten, gemeinsam gebetet und gesungen. Anschließend feierten wir einen festlichen Gottesdienst in Maria Rain.
Bei Kaffee und Kuchen im Pfarrheim klang der erlebnisreiche Tag in gemütlicher Gemeinschaft aus. Ein herzliches Vergelt's Gott gilt allen die sich mit uns auf den Weg gemacht haben und Diakon Georg Lechleiter für die Organisation.

Text und Bild: Petra Eisenhofer und Eva Spöttle